



Ihre Partnerschaft mit der AfB im Bericht nach den GRI Standards

Ihre Zusammenarbeit mit der AfB zählt auf mehrere „Disclosures“ nach den Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) in der neuen Version der „GRI Standards“ ein. Wir haben folgenden Text für Sie aufbereitet, mit dem Sie über Ihre Partnerschaft berichten können und gleichzeitig einige „Disclosures“ nach den GRI Standards aufgreifen.

Textbaustein:

Gemeinsam mit der AfB gemeinnützige GmbH kümmern wir uns um das „End of Life“ unserer ausgedienten IT-Hardware. Die AfB nimmt die IT-Hardware datenschutzkonform an und bereitet diese, soweit möglich, zur Wiedervermarktung auf. Alle anderen Geräte werden fachgerecht recycelt.

Die Geräte erhalten ein zweites Leben und sparen durch die Substitution der Produktion von Neugeräten Emissionen, Metalle und Energie ein. Die Prozesse zur Entsorgung ausgedienter IT-Hardware unterliegen einem jährlichen Monitoring. Im vergangenen Berichtsjahr wurden insgesamt ... kg IT-Hardware durch die AfB abgeholt. Davon konnten ... % der Geräte wiederaufbereitet werden. Die restlichen ... % der Hardware wurden fachgerecht entsorgt und alle Materialien soweit wie möglich recycelt [**Disclosure 301-1, 301-2**].

Zudem werden uns von der AfB Indikatoren für die soziale sowie ökologische Wirkung der Zusammenarbeit geliefert. Diese Indikatoren wurden mit Hilfe einer Studie der TU Berlin berechnet. Im letzten Jahr belegt uns die AfB eine Einsparung von ... kg Eisenäquivalenten, ... kWh Energie und ... kg CO₂-Äquivalenten. Diese Maßnahme verringert die ökologische Auswirkung unserer Dienstleistungen und Produkte, da dadurch nicht nur wertvolle Ressourcen geschont werden, sondern auch die emissions- und energieaufwendige Neuproduktion von Hardware vermieden wird. Dies ist eine von mehreren Maßnahmen zur Reduktion unserer Scope 3 Emissionen [**Disclosure 305-5**].

Darüber hinaus ist die AfB gGmbH ein Inklusionsunternehmen, das zu 49 % Menschen mit Behinderung auf dem ersten Arbeitsmarkt beschäftigt. Mit der AfB als regionalen Partner fördern wir das Bewusstsein für die Probleme von Menschen mit Behinderung in der Arbeitswelt und haben im letzten Jahr zu der Schaffung von ... Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung beigetragen [**Disclosure 413-1**].

Die sozial-ökologische Urkunde über unsere Zusammenarbeit mit der AfB finden Sie auf unserer Webseite unter (hier Link zur Urkunde einfügen).

Anhang

Originaltexte der relevanten „Disclosures“ nach den Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) in der neuen Version der „GRI Standards“. Die vollständigen Anforderungen an einen Bericht nach den Leitlinien der GRI in der neuen Version der „GRI Standards“ finden Sie auf der [Webseite der GRI](#).

GRI 301: Materials

Disclosure 301-1: Materials used by weight or volume

- a. Total weight or volume of materials that are used to produce and package the organization's primary products and services during the reporting period, by:
- i. non-renewable materials used;
 - ii. renewable materials used.



Disclosure 301-2: Recycled input materials used

- a. Percentage of recycled input materials used to manufacture the organization's primary products and services.

GRI 305: Emissions

Disclosure 305-5: Reduction of GHG emissions

- a. GHG emissions reduced as a direct result of reduction initiatives, in metric tons of CO₂ equivalent.
- b. Gases included in the calculation; whether CO₂, CH₄, N₂O, HFCs, PFCs, SF₆, NF₃, or all.
- c. Base year or baseline, including the rationale for choosing it.
- d. Scopes in which reductions took place; whether direct (Scope 1), energy indirect (Scope 2), and/or other indirect (Scope 3).
- e. Standards, methodologies, assumptions, and/or calculation tools used.

GRI 413: Local Communities

Disclosure 413-1: Operations with local community engagement, impact assessments, and development programs

- a. Percentage of operations with implemented local community engagement, impact assessments, and/or development programs, including the use of:
 - i. social impact assessments, including gender impact assessments, based on participatory processes;
 - ii. environmental impact assessments and ongoing monitoring;
 - iii. public disclosure of results of environmental and social impact assessments;
 - iv. local community development programs based on local communities' needs;
 - v. stakeholder engagement plans based on stakeholder mapping;
 - vi. broad based local community consultation committees and processes that include vulnerable groups;
 - vii. works councils, occupational health and safety committees and other worker representation bodies to deal with impacts;
 - viii. formal local community grievance processes.

Ansprechpartner AfB

Bei Rückfragen unterstützt Sie gerne Ihr Corporate Responsibility Team der AfB.

Telefon 07243 20 000 209

E-Mail CR@afb-group.eu

Ansprechpartner Scholz & Friends Reputation

Dieses Dokument wurde gemeinsam mit den CSR-Experten von Scholz & Friends Reputation erarbeitet. Sollten Sie weitergehende Fragen zur Umsetzung der CSR-Berichtspflicht haben, helfen Ihnen die Reporting-Fachleute von Scholz & Friends gerne weiter.

E-Mail reputation@s-f.com